

Ressort: Finanzen

Weitere "Russlandtage" in Baden-Württemberg und Thüringen geplant

Stuttgart/Erfurt, 30.08.2014, 08:02 Uhr

GDN - Trotz gegenseitiger Sanktionen plant Russland Veranstaltungen mit dem Ziel, die deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen zu stärken. "Wir planen auch in Thüringen und in Baden-Württemberg Russlandtage", sagte Andrey Zverev, Handelsgesandter der Russischen Föderation, der "Welt".

Der Diplomat sprach sich zudem dafür aus die Sanktionsspirale, in der sich EU und Russland befinden, zu beenden. "Die Embargos bringen ganze Wertschöpfungsketten zum Erliegen", sagte Zverev. "Auf beiden Seiten entstehen nicht nur Kosten für Unternehmen, sondern auch Ausfälle für den Zoll und stärkere Belastungen für die Sozialsysteme, wenn die Geschäftsleute pleite gehen." Bereits am 30. September und 1. Oktober soll in Mecklenburg-Vorpommern die Unternehmerveranstaltung "Russlandtag" in Kooperation mit dem Handels- und Wirtschaftsbüro der Botschaft der Russischen Föderation stattfinden. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Erwin Sellering (SPD). Gastsprecher ist Altkanzler Gerhard Schröder (SPD). Die Veranstaltung wird von CDU und Grünen heftig kritisiert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-40120/weitere-russlandtage-in-baden-wuerttemberg-und-thueringen-geplant.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com